

Meine gute Melanie!

Zuerst lass' Dir zu Deiner
 Hanna vom Herken gratu-
 lieren! Beide Kinder sind
 ein Gottesgeschenk! überleben!
 Ich gönne Dir und Deinem alles
 Glück. Ihr seid wundervolle
 Menschen und treue Freunde -
 auch kann es nicht gut genug
 gehen! Ich liege am Boden
 Melanie! Ausgestreckt vor
 Schmerz! Ich könnte tagelang
laut brüllen - mir die Kleider
 in Fetzen reißen - aus Seh-
 sucht nach meinem Mann!
 Wo ich mir diese Tränenbäche
 hernehme? Ich bin - krank!

Dabei beherrsche ich mich
heldenhaft - denn ich muss
arbeiten - mehr denn je -
ich darf der Menschheit
mit meinem ewig verweinten
Augen nicht auf die Herren
fallen - sonst wollen sie keine
Filme von mir sehen - -
und ich werde langsam
verrückt: Ich werd' es ja nicht,
ich muss ja spielen und
filmen und quäsen und in
einer rechten verrotteten
Operette jeden Abend "die
Lachen auf meiner Seite
haben" - aber in meinem
Herzen geht's drunter und
drüber! Melanie - ich kann
die Melodie nicht beschreiben!
Es ist - grenzenlos! Ich rede
laut mit meinem Alter -

ich lache - so dass ich selber
Angst bekomme! Wenn es nicht
besser wird - verschwinde ich!
Also meine gute Melanie -
ich hatte einen lächerlich
schönen Erfolg in dem Treck-
hinter mir höre ich ein Zitat
aus meiner Rolle: „Du speck'
i ein“. In allen Warenhäusern
rufen sie es mir nach - und
ich könnte kostlos zufrieden
sein! Statt dessen!! Ein netter
Film - mit guter Erzählung
ist auch auf der Welt - eine liebe
Rolle - und alles lässt mich
kalt! So wünscht - wenn „er“
nicht da ist! Ja - es muss bald
anders werden - sonst verlerne
ich das Lachen! - Ich bleibe,
also bis 1./Juni hier - will mir
eine möblierte Wohnung nehmen
denn das Hotel frisst mich

auf! Einige sind reizend u.
billig! Seit Jahren sehne ich
mich nach einem blühenden
Strauch vor meinem Fenster -
mir hab' ich ihn - aber in
Nien! Mir zwickt der liebe
Gott eine Menge ab - von den
Freunden - dafür - dass er
mir das Talent gegeben hat!
Ob's meine Chäuffenfrau
nicht besser hat? Meine gute
liebe Melanie - schreib mir -
Du bist ein gutes Werk - mir
sag' mir nicht - ich soll mich
trösten! Womit? Mein Sorgen-
kind ist nicht mehr da - -
wo soll ich Trost hernehmen?
Sei tausendmal geküsst
und geküsst von deiner
furchtbare armen

Hansi.